

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 10 (1884)  
**Heft:** 14

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**A.:** Gott grüß ech, Herr Direktor!  
**B.:** Sie irren sich, bin kein „Direktor“.  
**A.:** Doch, doch; Jedermann ist immer direkt er.



**Bureauchef:** Sägeb Si, schämed Si si nid, am heiter helle Tag ufem Büro z'chlofe?  
**Kanzlist:** Erlaubed Si, Herr Sekretär, i ha diheim nid bezigt z'schlafe, will i mgni Privatarbeite mueß mache.



**Mann:** Lueg, Seline, was für e schönes Gschent ich zum Schluß no vu dem Färscht übercho ha; ist das nid e Prachtuhr?  
**Frau:** Jo, würkli, herrjegetli au. 's ist mer selber au recht; i ha mangmol nid recht gwüßt, ob ich sött en andere Ma oder Du e besseri Uhr ha. Jez ist Weide gfulse.



**Lehrer:** Frau, mach mer au e Hemd parat, mer händ z'Mittag Konferenz.  
**Frau:** Die ewige Konferenz. Du könntest ja au emol diheime blibe.  
**Lehrer:** Gut jedenfalls nid, d'Verhandlige sind z'wichtig.  
**Frau:** Jo, ich chamers bente, es wird Eine müesse en neue Gut ha.